

Gemeinsame Stellungnahme zugelassener Kursträger zu strukturellen Risiken im Integrationskurssystem

Sehr geehrte Frau Saumweber-Meyer,

als zugelassene Sprachkursträger, die im Auftrag des Bundes eine zentrale Rolle in der Integrationsarbeit übernehmen, sehen wir uns veranlasst, auf strukturelle Entwicklungen hinzuweisen, die aus unserer Sicht die Funktionsfähigkeit und Zukunftsfähigkeit des Integrationskurssystems ernsthaft gefährden. Dieses Schreiben wird von mehreren Kursträgern gemeinsam mitgetragen.

Die im vergangenen Jahr praktizierte **Verlängerung des Zahlungsziels auf bis zu 90 Tage** hat viele Träger in erhebliche finanzielle Vorleistung gezwungen. Vor dem Hintergrund steigender Personal-, Miet- und Verwaltungskosten war diese Regelung für zahlreiche Einrichtungen kaum tragbar. Dass dieses Zahlungsziel inzwischen aufgehoben wurde, gleichzeitig jedoch eine **unverzügliche Einreichung und Bearbeitung der Abrechnungen erwartet wird**, verstärkt den Eindruck einer einseitigen Lastenverteilung zulasten der Kursträger.

Besonders kritisch bewerten wir die ab dem 01.11.2025 eingeführte **Degressionsregelung ab dem 17. Teilnehmenden**. Diese widerspricht der pädagogischen Realität und setzt falsche wirtschaftliche Anreize. Größere Kursgruppen bedeuten keinen geringeren Aufwand, sondern höhere Anforderungen an Unterrichtsqualität, individuelle Förderung, Dokumentation und Verwaltung. Die aktuelle Vergütungsstruktur steht damit in einem Spannungsverhältnis zu den offiziell formulierten Qualitätsansprüchen.

Mit großer Sorge betrachten wir zudem die Forderung nach einer **Festanstellung von Lehrkräften**, ohne dass gleichzeitig stabile, planbare und verlässliche Rahmenbedingungen geschaffen werden. Die Kombination aus schwankenden Teilnehmerzahlen, verzögerten Zulassungsentscheidungen, unklaren Abrechnungszeiträumen und wirtschaftlichem Druck macht langfristige Personalbindung für viele Träger faktisch unmöglich. Hier entsteht ein struktureller Widerspruch zwischen politischem Anspruch und administrativer Realität.

Ein weiteres zentrales Problem ist die **nicht zeitnahe Bearbeitung von Zulassungsanträgen der Teilnehmenden**. Diese Verzögerungen führen zu Kursabbrüchen, Wartezeiten, Planungsunsicherheit und finanziellen Verlusten für Kursträger – ohne dass wir Einfluss auf die Ursachen nehmen können. Leidtragende sind letztlich nicht nur die Träger, sondern auch die Teilnehmenden selbst.

In der Gesamtschau entsteht für viele Einrichtungen der Eindruck, dass **wirtschaftliche Risiken zunehmend auf die Kursträger verlagert werden**, während gleichzeitig Anforderungen und Verpflichtungen steigen. Dies gefährdet nicht nur einzelne Träger, sondern langfristig die Trägerlandschaft insgesamt – und damit die erfolgreiche Umsetzung der Integrationspolitik des Bundes.

Wir möchten ausdrücklich betonen, dass wir unsere Arbeit mit großem Engagement und Verantwortungsbewusstsein leisten. Damit wir diese Aufgabe auch künftig erfüllen können, braucht es jedoch **verlässliche, transparente und realistische Rahmenbedingungen**, die Planungssicherheit ermöglichen und Qualität nicht nur fordern, sondern auch strukturell absichern.

Wir appellieren daher an Sie, die genannten Punkte ernsthaft zu prüfen und gemeinsam mit den Kursträgern in einen offenen Dialog über notwendige Anpassungen einzutreten.

Die unterzeichnenden Kursträger (Stand: 06.02.2026)

AIM Bildung GmbH

Essen



Akademia GmbH - Sprachschule linguademia

Nürnberg



Akademie für berufliche Weiterbildung AfbW Berlin GmbH

Berlin



Akademie-Integration-Migration e.V.

Aschaffenburg



Akademische Bildungsplattform e.V.

Kassel



Arbeit & Bildung Essen GmbH

Essen



Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Essen e.V.
Familienbildungsstätte – Abteilung Bildung

Essen



Atlas-Bildungs-Center e.V.

Essen, Mülheim



Babylonia e.V.

Berlin



Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband München/ Körperschaft
des öffentlichen Rechts

München



BBAG – Bildung, Begegnung, Austausch – gemeinsam e.V.

Potsdam und
Brandenburg an
der Havel



Berlitz Deutschland GmbH

Essen



Berufsverband für Integrations- und Berufssprachkurse e.V.
(BVIB e.V.)

Bielefeld



BI Bildung und Integration Hamburg Süd gGmbH

Hamburg



Bildung und Vielfalt Ludwigsburg e.V.
(Pangea Bildungszentrum)

Ludwigsburg



Bildungsinstitut der
Rheinischen Wirtschaft GmbH

Euskirchen,
Bergheim,
Krefeld



Bildungswerk interKultur
Verein für Weiterbildung und Friedensarbeit e. V.

Bonn



Bundesverband der Träger beruflicher Bildung
(Bildungsverband) e. V.

Berlin



BW Bildungswelt GmbH
Bildungswerk für Beruf und Sprache

Berlin



Bénédict-Akademie Koblenz GmbH

Koblenz



Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands
gemeinnütziger e. V. (CJD)

Biberach



Colón Language Center

Hamburg



die Sprachwerkstatt
Privates Institut für Kommunikation, Wirtschaft und Sprache
GmbH

Paderborn,
Dresden



eduGLOBAL GmbH

Karlsruhe



Eliši Evi e.V.

Berlin



Ev. Erwachsenenbildungswerk Essen e.V.

Essen



Friedrich Sprachencenter & Bildungsakademie MK GmbH

Iserlohn,
Lüdenscheid,
Hagen



Hartnackschule Berlin GmbH & Co. KG

Berlin



Humboldt-Institut e.V.

Argenbühl



IG InitiativGruppe - Interkulturelle Begegnung und Bildung e.V.

München

inlingua Center Essen Stephan Saleh e.K.

Essen



inlingua Center Herford

Herford



inlingua Sprachcenter Bielefeld

Bielefeld



Institut für Bildung und Beruf (IBB)

Hachenburg



Institut für Sprachen und Kommunikation (ISK e.V.)

Hannover



Internationaler Bund e.V. IB Nord/ Hamburg

Hamburg



Klartext e.V.

München



KOMPASS Kompetenzen passgenau vermitteln gGmbH

Leipzig



Kunz Gesellschaft für Betriebswirtschaftliche Aus- und Weiterbildung mbH & Co KG

Bad Kreuznach,
Kirn & Idar-
Oberstein



Landratsamt Freudenstadt
Dezernat I – Kreisvolkshochschule

Freudenstadt



language coach institute (Einzelunternehmen)

Leipzig



Lernstatt e.V.

Berlin



Lernstudio H&G Frankfurt UG (haftungsbeschränkt)

Frankfurt am
Main



NetBil gemeinnützige GmbH
Bildungs- und Beratungszentrum

Berlin



NEUE ARBEIT der Diakonie Essen gGmbH

Essen



PROFIL KOLLEG
Gesellschaft für Weiterbildung mbH

Ulm



Sprachenschule Gamp und Léus (GbR)

Bad Kreuznach



Sprachenzentrum Berlinek Dr. Anna Weise e. K

Berlin



STB GmbH & Co. KG

Bremen



TANDEM Bielefeld e.V.

Bielefeld



verikom gGmbH

Hamburg



VHS Göttingen Osterode gGmbH

Göttingen



Weststadt Akademie GmbH

Essen

Weststadt
Akademie.de

Gesellschaft für Weiterbildung,
Coaching und Vermittlung mbH

WiPDaF e.V. (Wissenschaftliche internationale Partnerschaften
Deutsch als Fremdsprache e.V.)

Münster

wipdaf